

	<p>Objekt: Corvey?: Erzbischof Heinrich II. von Köln als Tutor oder Abt Heinich III.</p> <p>Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09</p> <p>Sammlung: Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: 189/19</p>
--	---

## Beschreibung

Schönemann, Fd. v. Bevern, S.69 diskutierte die Möglichkeit einer Prägung des Kölner Erzbischofs Heinrich I. (1225-1237) als Verweser eines Stiftes, das dem Hlg. Paulus geweiht war, hielt aber den Abt Heinrich III. von Corvey mit falschem Titel oder eine noch unbekannte westfälische Münzstätte für wahrscheinlicher. Ausführlich behandelte Weingärtner, Corvey, S.54-57 die Frage, ob es sich um eine Münze des Kölner Erzbischofs Heinrich II. (1306-1332) oder des Abtes von Corvey Heinrich III. (1272-1306) handelt, legte sich aber nicht fest.

Vorderseite: Sitzender Geistlicher mit Krummstab in der Linken, die Rechte erhoben.

Rückseite: Kopf des Hlg. Vitus mit dicken Locken von vorn.

Provenienz: Fund von Bevern 1850.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.09 g; Durchmesser: 18 mm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1275-1325
	wer	
	wo	Höxter
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Bevern (Landkreis Holzminden)
Beauftragt	wann	
	wer	Heinrich II. von Virneburg (1244-1332)

	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Heinrich III. von Homburg (1275-1306)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Heinrich III. von Homburg (1275-1306)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Heinrich II. von Virneburg (1244-1332)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

## Schlagworte

- Denar (MA)
- Geistliche Fürsten
- Heiliger
- Herrschaft
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Spätmittelalter

## Literatur

- Schönemann, Fd. v. Bevern 35.
- W. Leschhorn, Mittelalterliche Münzen (2015) nr. 574 (dieses Exemplar).
- Weingärtner, Corvey 16..